Konzept. N=9

Zentraldirektion

der

Berlin NW 7, den 17. Juli 1930. Charlottenstr. 41.

Monumenta Germaniae historica.

An

die Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft Stadtzentrale Abt.A (7 d 1427)

> in Berlin W 8, Meuerstr. 26/27.

Joh bitte zu Lasten meines "Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)" zum 31. Juli 1930 folgende Beträge zu zahlen:

283, -- RM "Zweihundertdreiundachtzig RM" Vergütung für August 1930 an Fräulein Dr. Hüttebräuker in Berlin-Wilmersdorf durch Überweisung auf ihr dortiges Konto Abt. 7 d Nr. 1627.

- " "Siebenhundert RM" an dasselbe als Vorschuß für sächliche Ausgaben im August 1930 portofrei durch die Post (Anschrift: Fräulein Dr. Hüttebräuker in Berlin NW 7, Charlottenstr. 41

(Monumenta Germaniae historica)),

"Siebzehn RM" an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 13, zur Bezahlung des fälligen Steuerbetrages durch Überweisung auf sein Konto bei der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft, Depos. Kasse U, Berlin-Schöneberg, Kaiser-Wilhelm-Platz,

"Fünfhundert RM" Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten im August 1930 an Herrn Geheimrat Dr. Bruno Krusch in Hannover, Wiesenstr. 24

Ubertrag 1 500, -- RM

111 5.

ILS.

Oop. And you Comes 5.